

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Sammelhandschrift - Cod. Donaueschingen 179**

**Bodenseegebiet, [1460-1470]**

Ecclesiasticus (Jesus Sirach)

[urn:nbn:de:bsz:31-36615](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-36615)

nun und alt mir geminte  
han ich die behalten //

Das acht Capitel

**W**er git mit dich mich  
nimen beider ze  
sagen die brüst mi-  
ner mutter dz ich dich und  
ufwendig und dich küß und  
ich mich niemand sech // Ich  
ergriff dich und füe dich  
in das huz meiner mutter  
da wuest du mich leeren und  
gib die amen teumel von  
dem gewuetzten win und  
den most von meiner gea-  
nat öffel sin linge hand  
lait er wider mir hebt  
und sin gerechte hand umb  
facht mich // Ich bestuere  
ich rochtere an von heere-  
salem dz ic mit off hebt  
noch rigerd erwerthen die  
geminten woz dab si es  
selb wil // Wer ist der der  
da uf gat von der wüsti die  
da zerflüßet von wolrust  
und in arbeiten über sin ge-  
minten vnder dem granat  
bom han ich dich erhört  
da zerstoet ist din mutter  
da vermaßget dir geber-  
re ein lof mich als ein  
zaichen über din hertz  
dz zaichen über din arm  
// war stark ist die lieb als  
der tod heet als die hell  
eine lichter sind lichter  
des fures und och flamen  
vil wasser mugend mit  
erlösen die himm noch

die flüßenden wasser ver-  
sintend ob der mensch  
gab alle die besigung sine  
Luse und die lieb als  
nütz weestmarkt // dies  
wiser schwöster ist klam  
// an her mit brüst // was  
tünd wie conser schwöster  
an den tag so si mit umb  
redet // Ob es ist am mure  
so buwert wies off si silb-  
ken erger. // Ob es ist am  
tue so fügend wie die ze  
samen mit edem tafley  
// Ich bin am mure und mine  
brüst sind tuer davon bin  
ich worden als am vor  
im als die den seyde empf-  
// aucher // Der wingart w  
mienen freidamen der  
hat velt der git si zehüt  
// Der ma bringet sine sin  
seucht // tusest silben // in  
wingart ist woxe mure  
de // tusest sind freidam und  
zway // hundert // disen die  
sin freucht befürt // // //  
// lund wo wonest in der gar-  
ten // woler ich dich in mi-  
// // hören // din sind // fluch  
// mir geminte // und wried  
gleich amere graß // und amere  
hinnen der hieser // off de  
bergen der wolsemerk //  
end // aromat //

Wie gatt us Das buch

Cantica Cantorum //

Nach Das buch Erlesiassir  
von den wiben

**D**it hablieb die stöß  
des wibes dz si  
mit über dich leet //

zog die boßheit der schal-  
ken lere Mit gib dem wil-  
den gewalt dem gemütes  
Dz si mit ingang in die  
jugend und du wirst ge-  
schändet

**N**it verstmach das vil  
dwillig das du mit fallst  
in ire streich Mit am er-  
springen solt du mit em-  
sig sin noch hör die mit  
da du mit vallst in ire m-  
acht

**D**ie unet frewen solt du  
mit ansehen dz du mit  
geergret weedyt in ire  
geziere

**M**it gib dir sel der an-  
künstheit in kram mit  
verderb dich und dir erb  
Mit sich umb in die gassen  
der stat das du mit wer-  
ierist in ire streuffen

**K**ee dir antlut von dem  
gezierten wib und mit um  
sich die gestalt am er fre-  
inden

**D**urch die gestalt des wi-  
bes sind vil verdorben  
und von dem die begierd  
als das fire erzündet si  
wan am geglich wib die  
unkunst ist ist als das  
baucht in dem weg dz  
zerbeelten wiet mit den  
teyten

**D**ie gestalt am freinde  
wib sind vil wunderlich  
und sind böß worden Je  
mit redung erzündet  
als das fire

**M**it am freinden wib

solst du mit sitzen noch sth =  
lauff mit mit ire uff der  
elenbogen. **W** mit sth =  
wetz mit ire by den lym  
das si mit dir hertz naige  
in die **u**n das blut dmer  
arbeit in die verlorrust

**E**s ist kam böseer holt d d  
das holt des coluber **u**n  
ist kam zorn der der =  
zorn des wibes

**B**esse ist zewonen by am  
löwen **u**n by am er tract =  
en wan zewon mit am  
löwen wib

**D**ie boßheit des wibes d =  
werstlet sin antlut **u**n  
verblent sin angesicht als  
am bee **u**n als am sack er =  
zogt si sich en mitten iren  
nächsten **u**n hört mit  
sunstzen wenig

**K**urtzlich alle boßheit ist  
nut über die boßheit des  
bösen wibes das lob der  
sunder valt uff die

**A**ls die hürre uff gant  
in die fuß **u**n allet als dz  
wib isset den menschen  
der by ire wonet

**M**it sich in die gestalt des  
wibes **u**n mit begere des  
wibes in d gestalt

**D**es wibes zorn **u**n un-  
gnädigkeit **u**n große sth =  
and ist das dz wib die  
ersticket het die ist wider  
wertig iren man

**A**n demütig heetz **u**n  
am treueig **u**n antlut  
und die plaug des todes  
ist am böß wib

**S**iech hend and off gelösti  
knu ist am wib die mit sä-  
liger icken ma Von dem  
wib von anfang ist ge-  
stochen die sind and du-  
sch die sterbet wie alle

**N**u gib dir wasser zee-  
süchen sinder lutzel dab mit  
dz böß wib kun zu malde

**E**st dab si mit wandlet  
zu dimer hand so sticht si  
dich in der angesicht der  
vigend

**V**onden hoener da von sch-  
nd die ab dab si dich mit  
allweg vnutzlich breuch

**S**ällig ist der ma der am  
gut wib het die zal der  
iar werdet im zwifalt

**I**n starkes wib gelustet  
ween ma and die iar ieb  
lebens erfudet si in feid

**D**ab gut teil am guten  
wib ist in am guten teil  
die da got fürcht si gibet  
dem man für sin tat gutz

**A**ber dem reichen und  
dem armen ist si am gut  
hertz and zu aller zit ist  
ween angesicht soülich

**V**on deyer fürcht sich  
im hertz and in dem vie-  
eden erstreckt min antlut

**D**ie erstschuldug der stat  
and die samnung des volkes  
and sthand and lügen die  
sind uber den tod aller  
schwärest

**D**er sthmetz des hertze  
and dab gestrey ist dab  
zornig wib dz erzunt ist

von zorn

**I**n dem zornigen wib ist  
am gaisel der zungen si ge-  
manstamet sich allen als  
dab ioch den end dz sich be-  
wegt ia and also ist dab böß  
wib

**W**er die hett der ist als  
der den storper ergeist am  
truncker wib ist grosser zo-  
ren and laster and ic schriodi-  
kut deckt si mit

**D**ie unfürstheit des wi-  
bes ist mit unuertaglich-  
en ougen and in wey ge-  
iffen wirt si extemet

**I**n der tochter die si mit  
abkert and sich stark be-  
hut and mit sinder wirt  
mit schuld die brucht sich  
selb

**V**on allen unuerdigen öge  
hüt dich and mit wunder  
dich ob si dir vergessent

**A**ls der turstig wandler  
siner mund off mit gende  
brumen and von allen ni-  
chsten wasser temket and  
wider allen klamen sirt et  
and wider allen geschützt  
tut er uff den kocher vntz  
im gebrest

**D**ie gnaded wibes ist sta-  
tikit die gelustet icken  
mit man and sine gebarm  
machet si frust

**E**re zucht ist die glaub go-  
ttes and sumng wib and  
schwigent die ist mit un-  
ndelbar and ist mit cone  
weisen gemut

**G**nad uber gnad ist dab

Das haidig wib und das sthe-  
 mig aber alle buedinen si-  
 nd mit wredig der kunsth-  
 leit ue gemut ist als die  
 sind uff graut in der hochi  
 gottes und erluht die  
 welt als das gut wib die  
 am gut gestalt het in der  
 gezierd ir huses

**D**ie luzzenen sthiment  
 uff dem hailgen kertzstall  
 und die gestalt ir antlitz  
 uff am bestuigenes altere

**G**uldin sul uff silberin  
 boden und stat fuß uff  
 stat solen des wibes

**I**n ewig greut festi uff  
 am amigen stam und die  
 gebot gottes in dem hertz-  
 en des hailgen wibes

**I**n zwain ist min hertz be-  
 teubt und in dem dritten  
 mir zu kumpt die zor-  
 mitrat

**D**er seythare ma der ge-  
 bester lat durch die ar-  
 mut und der sinnig man  
 versthmacht und wer  
 ubet graut die gerechtigkeit  
 den het got gemacht zu  
 der sund und zu de kampf

**Z**wo gestalt sind schwär  
 und sind sorgt lich die sint  
 mir ersthmen

**S**chwär ist uff zuehen  
 die kofmanschaft von der  
 ver sumnuht und mit wiet  
 gerecht fertiget der ta-  
 uerener von den sunden  
 siner lasten

**W**er eckwembertkeit  
 tut der eret siner nachste

und wer vermag mit der  
 hand die behalt die gebot  
 der dinen nachste die in  
 dem zit der nottuefft und ab-  
 gib wider dinem nachsten  
 in sinem zit

**B**estat das ~~wort~~ wort  
 und wuet getruulich mit  
 im end zu aller zit windest

**D**ie das die nottuefftig ist  
**B**estluft das armuften  
 in die stoff des armenen  
 das lit fur dich und löst di-  
 ch von allem uel

**A** co gnab